



Württembergischer Tennis-Bund e.V.
WTB-Bezirk F Oberschwaben/Alb-Donau

GERNOT MAIER

Bezirksvorsitzender

T: 07581-7677

E: vorsitzender.bezF@wtb-tennis.de

Jahresbericht 2025

Bezirksvorsitzender - Gernot Maier

Liebe Vereinsvertreterinnen, liebe Vereinsvertreter,

unsere Bezirksversammlung findet am 23. März 2026 erneut im Kultur- & Kongresszentrum in Weingarten statt.

Die Anzahl der Vereine in unserem Bezirk ist mit 191 Vereinen gleichgeblieben. Wir haben zwar mit dem SC Bürgermoos und TA SSV Hütten zwei neue Vereine erhalten, jedoch haben sich auch zwei Vereine beim WTB abgemeldet.

Erfreulich war die erneute große Steigerung der Mitgliederzahlen in unserem Bezirk wie auch im WTB. In unserem Bezirk von 30.550 auf 31703 Mitglieder im Jahr 2025. Mit einem Zuwachs bei den Jugendlichen um 4,47 % und bei den Erwachsenen um 3,46% liegen wir an der Spitze der Bezirke und sind mittlerweile wieder der größte Bezirk im WTB. Die Anzahl unserer Vereine, die einen Zuwachs oder zumindest keinen Rückgang verzeichnen, stieg ebenfalls auf über 130 Vereine an. Namentlich nennen möchte ich jene Vereine, die einen Zuwachs von 20% und mehr hatten und deren Mitgliederzahl über 100 lag. Dies waren: TC Bad Wurzach, TC Bad Schussenried, TA SV Burgrieden, TC Stafflangen, TC Ostrach und TA TV Merklingen. Herzlichen Glückwunsch an alle. Es gibt immer mehr Vereine im Bezirk Oberschwaben/Alb-Donau, die wieder sehr aktiv sind, attraktive Angebote machen und ihre Mitgliederzahlen steigern. Tennis ist auf jeden Fall im Trend.

Ein potientiellles Steigerungspotential sieht der WTB insbesondere im Kindergarten- und Schultennis. Ein zentraler Zukunftsbaustein ist der Rechtsanspruch auf Ganztagesbetreuung in Grundschulen ab dem Schuljahr 2026/2027. Hier gilt es frühzeitig Kontakt mit den Schulen aufzunehmen, um neue Kooperationen zu schließen. Dafür hat der WTB sein Ausbildungsangebot erweitert. Mit dem neuen Bewegungscoach für die Ganztageschule, entwickelt in Kooperation mit dem WLSB, werden Interessierte gezielt auf die Zusammenarbeit zwischen Schule und Verein vorbereitet. Chris Efler bietet in unserer Bezirksversammlung unter dem Motto „Zukunft im Tennisverein gestalten“ interessante Informationen. Der Kinder- und Jugendsport sollte generell mehr Aufmerksamkeit erhalten, denn Sportvereine sind Lernorte für gesellschaftliche Teilhabe, Bildung und Persönlichkeitsentwicklung.

„Ein wichtiger Schwerpunkt des WTB im laufenden Jahr wird der Ausbau und die Weiterentwicklung der Infrastruktur im Vereinsservice sein“, so zitiere ich den neuen Vorstand des WTB Klaus Berner. Der WTB hatte im vergangenen Jahr mit Zustimmung der Delegiertenversammlung neue moderne Strukturen geschaffen und einen Vorstand eingesetzt.

Auch die Tennisvereine sind aufgerufen, neue Wege zu gehen. Wer langfristig erfolgreich sein will, sollte zusätzliche Angebote schaffen und eingefahrene Strukturen überdenken. Die erfolgreichen Vereine der Zukunft werden Mehrspartenvereine sein. Insbesondere die Trendsportarten Padel und Pickleball sind im Kommen. In anderen Ländern sind sie längst integriert. Sie bieten vor allem die Chance, die



Württembergischer Tennis-Bund e.V.
WTB-Bezirk F Oberschwaben/Alb-Donau

GERNOT MAIER

Bezirksvorsitzender

T: 07581-7677

E: vorsitzender.bezF@wtb-tennis.de

Altersgruppen zwischen 30 und 50 für diese Sportarten zu gewinnen und für einen Mitgliederzuwachs zu sorgen. Beide Sportarten sind leichter zu lernen und die Interessenten haben schneller Erfolgserlebnisse. Padel ist im WTB - mit einer gemeinsamen Verbandsrunde mit Baden - bereits fest integriert, während Pickleball in den kommenden Monaten verstärkt beworben wird. Es wird zahlreiche Aktionen im WTB geben, um diese Sportart näher kennenzulernen. Einige Vereine aus dem Bezirk nehmen bereits mit mehreren Mannschaften an der Padel Verbandsrunde teil.

Ein weiteres Projekt des WTB in Kooperation mit den Tennisvereinen ist die N!-Charta Sport. Wir wollen mit diesem Projekt Nachhaltigkeit in den Tennissport bringen und unseren Vereinen helfen, die bereits jetzt bestehenden und zukünftigen Herausforderungen zu bewältigen. Wie kann ich als Verein einen Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten und dabei gleichzeitig meine Energiekosten senken. Wie kann ich meine Infrastruktur klimaneutral halten? Welche Maßnahmen kann ich in meinem Verein ergreifen, um unseren Tennissport nachhaltiger zu machen? Prüfen sie, ob auch ihr Verein an diesem Projekt teilnehmen will. Manche Gemeinden planen schon die Vereinszuschüsse von solchen Projekten abhängig zu machen.

Der WTB blickt mit dem neuen Motto „Leidenschaft verbindet, Zukunft bewegt und Tennis inspiriert“ nach vorne. Das bisherige Motto „Tennis ist Team“ wird dadurch abgelöst.

Im Jahre 2025 wurden wieder ehrenamtliche Vereinsvertreter durch Ehrenbriefe und Ehrennadeln geehrt. Die Richtlinien für Ehrungen sind in der Ehrenordnung festgelegt. Diese finden Sie auf der WTB-Homepage unter „Organisation > Ehrenordnung“. Hier gibt es auch das Antragsformular. Wenden Sie sich bitte rechtzeitig vor dem Ehrungstermin an mich, gerne per E-Mail. Bitte machen Sie davon regen Gebrauch, ist es doch eine der wenigen Möglichkeiten, sich bei ihren Ehrenamtlichen dankbar zu zeigen und ihre Arbeit wertzuschätzen.

Das Projekt „Gemeinsamer Spielbetrieb mit Baden“, ist schon weit fortgeschritten. Es wurde bereits eine gemeinsame Wettspielordnung entworfen, die in der Delegiertenversammlung in Württemberg und der Mitgliederversammlung in Baden verabschiedet werden soll. Ebenso muss die Satzung des WTB angepasst werden. Der für 2026 geplante gemeinsame Spielbetrieb soll um ein Jahr verschoben werden. Er ist auch für unseren Bezirk interessant, grenzen wir doch im Westen an Baden.

Ein herzliches Dankeschön gilt meinen Mitgliedern des Bezirksvorstandes und den Fachberatern. Sie alle haben ein großes Engagement gezeigt und dies alles ehrenamtlich. Das ist nicht selbstverständlich. Es hat mir wieder sehr viel Spaß gemacht mit diesem motivierten Team zusammen zu arbeiten. Bedanken möchte ich mich auch bei der WTB Geschäftsstelle, die uns bei der Bewältigung der zahlreichen Aufgaben sehr unterstützt. Das Hauptamt ist enorm wichtig, wird es doch immer schwieriger ehrenamtliche Mitarbeitende in den Bezirken oder auch in den Vereinen zu finden.

So geht es uns auch bei der Suche nach einem Vertreter für das neue Amt „Vorstand Sportentwicklung“ (früher Referent für Breitensport). Es wäre schön und wichtig, wenn wir hier wieder eine engagierte Person finden könnten. Zum Glück hat kommissarisch unser früherer Referent für den Breitensport Bernhard Wicker den Bezirk sehr unterstützt und ihm gilt ebenfalls mein herzlicher Dank.



Württembergischer Tennis-Bund e.V.
WTB-Bezirk F Oberschwaben/Alb-Donau

GERNOT MAIER

Bezirksvorsitzender

T: 07581-7677

E: vorsitzender.bezF@wtb-tennis.de

Freuen würde ich mich, wenn wieder mehr Vereine an unserer Bezirksversammlung teilnehmen. Für die Delegiertenversammlung am 04. Mai 2026 werden sechs Delegierte und drei Ersatzdelegierte aus ihren Reihen gewählt. Sie sind herzlich eingeladen.

Bedanken möchte ich mich bei Ihnen, liebe Vereinsvertreter und Vereinsvertreterinnen. Sie sind die Garanten für eine erfolgreiche Vereinsarbeit. Der Appell des WTB lautet: Informieren sie sich proaktiv über die Kanäle, nehmen sie an den angebotenen Workshops oder Seminaren teil, und warten sie nicht zu lange. Ich wünsche uns allen eine schöne, erfolgreiche und verletzungsfreie Tennissaison 2026.

Ihr

Gernot Maier

Bezirksvorsitzender Tennisbezirk Oberschwaben/Alb-Donau

Jahresbericht 2025

Bezirksvorstand Jugendsport/Kader – Jochen Bucher

Die Verbandsrunde im Sommer 2025 verlief überwiegend sportlich fair und ohne größere Schwierigkeiten. Die Anzahl der teilnehmenden Jugendmannschaften im Bezirk F steigt weiterhin (ohne VR Talentiade, ohne Mannschaften auf Verbandsebene). Im Jahr 2023 waren es 344 Mannschaften, 2024 schon 355 und 2025 359 Mannschaften. Für 2026 haben sich bisher 363 Mannschaften angemeldet. Das ist eine erfreuliche Entwicklung und zeigt, dass der Tennissport im Jugendbereich nach wie vor populär ist.

Im Bereich der VR Talentiade hat sich die Trennung in zwei Kategorien bewährt. Sowohl bei U9 als auch U10, konnte man sich in der spielstärkeren A-Kategorie oder der B-Kategorie anmelden. So wurden große Leistungsunterschiede vermieden. In 2026 stehen zwei weitere Neuerungen für die Sommerrunde an.

U9 spielt auf 2 Gewinnsätze (statt bisher einen). Bei U10 wird der Midcourt zum "small court", d. h., das Spielfeld wird auf jeder Seite um 91,4cm schmaler. Der WTB ist der letzte Landesverband in Deutschland, der das "small court" einführt.

Die Bezirksmeister 2025 wurden bei U9 der TC Ehingen und bei der U10 der TA TSV Eschach.

Die Eschacher U10 schaffte es bei den württembergischen Meisterschaften bis ins Finale, verlor dort aber denkbar knapp mit 12:11,5 gegen Bernhausen.

Bezirksmeister 2025:

- **U12 Kids Cup:** TA Spfr. Schwendi
- **U12 Junioren:** TC Ehingen
- **U12 Juniorinnen:** TC Ehingen
- **U15 Junioren:** TK SSV Ulm 1846
- **U15 Juniorinnen:** TC Ehingen
- **U15 Gemischt:** TA TSV Eschach
- **U18 Junioren:** TA Spfr. Schwendi
- **U18 Juniorinnen:** TK SSV Ulm 1846
- **U18 Gemischt:** TA VFB Ulm

Auf Verbandsebene wurde der Bezirk F von 11 Mannschaften vertreten.

In der höchsten Spielklasse, der Württembergstaffel, spielt bei den U18 Junioren der TK SSV Ulm 1846, bei den U18 Juniorinnen der TC Ehingen.

Auf Turnierebene gab es große Erfolge für Kinder / Jugendliche aus dem Bezirk F.

Bei den U16 Juniorinnen wurde Francesca Parcelli vom TC Ravensburg deutsche Meisterin.

Felix Morgenbesser vom TC Friedrichshafen wurde deutscher Vizemeister in der Halle.

Santiago Sburlea vom TC Weingarten wurde württembergischer Meister U10.

Jannis Kern von der TA TSV Eschach wurde württembergischer Meister U9.

Ben Eisele vom TC Ehingen, gewann das Champions Bowl Masters Turnier in Karlsruhe.



Württembergischer Tennis-Bund e.V.
WTB-Bezirk F Oberschwaben/Alb-Donau

JOCHEN BUCHER

Bezirksvorstand Jugendsport/Kader

T: 0174-2310788

E: jugend.bezF@wtb-tennis.de

Ausblick auf 2025

- **Bezirksmeisterschaften der Jugend und der Jüngsten:** Vom 1. bis 3. Mai in Bad Schussenried mit einem N6 Ranglistenturnier für U18 bis U21.
- **Midcourt Cup** in der WTB Halle von Januar bis April 2026
- **Next-Level Turnierserie U8 bis U10 bei der TA Spfr. Schwendi** am 16. Mai
- **Bezirksfinale U10:** Am 18. Juli in Schwendi.
- **Bezirksfinale U9:** Am 19. September in Schwendi.

Ein besonderer Dank gilt unserer Verbandstrainerin Micki Kochendörfer, die mit unseren Kaderspielerinnen und -spielern täglich auf dem Platz steht und die Kinder in Ihrer Entwicklung fördert und unterstützt. Des weiteren ein großes Dankeschön an Marc Baumann, der als Oberschiedsrichter bei den Bezirksmeisterschaften und weiteren Turnieren unermüdlich im Einsatz ist. Ein dickes Lob auch an Josef Lerch, der mit seinem Team aus Schwendi die U9 und U10 Bezirksfinale und zusätzlich ein Next Level Turnier organisiert und ausrichtet.

Ich wünsche allen Tennisfreunden und Tennisfreundinnen eine spannende und verletzungsfreie Saison 2026.

Jochen Bucher

Bezirksvorstand Jugendsport

Bezirksvorstand Kader



Württembergischer Tennis-Bund e.V.
WTB-Bezirk F Oberschwaben/Alb-Donau

MAREN LÜKE

Bezirksvorstand Medien und Öffentlichkeitsarbeit
T: 07503-915709
E: presse.bezF@wtb-tennis.de

Jahresbericht 2025

Bezirksvorstand Medien und Öffentlichkeitsarbeit – Maren Lüke

Liebe Vereinsmitglieder,

die Berichterstattung des WTB wird moderner und vielfältiger. Auch die starken Netzwerke u. a. mit dem Württembergischen Landessportbund e. V. (WLSB) sind in den verschiedensten Medien sichtbar. So präsentiert sich der WTB nicht nur über seinen eigenen Instagram-Auftritt, sondern auch im Fachverbandsteil des Verbandmagazins „Sport in BW“ des WLSB. Hier erfahren Personen, welche nicht so mit dem Tennis verbandelt sind wie wir, was unser Verband und seine Vereine auf die Beine stellen. Und das ist ganz schön viel. Ob im Breiten- oder Leistungssport oder gesamtgesellschaftlichen Themen wie Demokratie, Vielfalt, Nachhaltigkeit oder Prävention vor Gewalt. Überall ist der WTB zu sehen und sei es über ein „like“ oder „repost“.

Daher bedanke ich mich herzlich bei Ihnen für Ihre tatkräftige Unterstützung und Ihr Engagement. Kurz vor Redaktionsschluss wende ich mich regelmäßig an Sie, um spannende Berichte für die Print- oder Onlineausgaben zu erhalten. Wir können nur mit Ihrer aktiven Mithilfe die Vielfalt und Tiefe unserer Tennisvereine und Abteilungen im Bezirk F angemessen präsentieren. Das haben wir 2025 in 5 digitalen und 5 Printausgabe gemacht.

Zugang zur digitalen Ausgabe erhalten Sie über die Jahr Media App. Dort können Sie sich kostenfrei anmelden.

Wir freuen uns, wenn Sie uns Bilder zu Ihren Berichten senden. Damit wird diese in der Printausgabe in einer ansprechenden Qualität veröffentlichen können, bitten wir darum, die Bilder im Querformat und einer hohen Auflösung per E-Mail an die Adresse presse.bezF@wtb-tennis.de zu senden.

Für den Abschluss der Wintersaison und eine spannende Sommersaison 2026 wünsche ich Ihnen viele verletzungsfreie Spiele und wertvolle Begegnungen.

Maren Lüke
Bezirksvorstand Medien- und Öffentlichkeitsarbeit

Jahresbericht 2025 **Bernhard Wicker**

Liebe Tennisfreunde,

gerne informiere ich Sie über die Gegebenheiten und sportlichen Aktivitäten im Bereich der Breitensportler:innen und Hobbyspieler:innen.

Rückblick Saison 2025

Die Entwicklungen im Hobbybereich sind weiterhin stabil und befinden sich nach wie vor auf einem guten Niveau. Der weiterhin positive Trend setzte sich fort:

- Eine Verbandsspiellrunde mit über 88 gemeldeten Mannschaften – erneut eine leichte Steigerung zum Vorjahr - das waren knapp 300 Verbandsspiele.
- Vier Turniere „Hobby Tennis on Tour“ inklusive des Faschingsturniers.
- Mixed-Meisterschaften.
- Doppelmeisterschaften der Damen und Herren, dem „Kessler-Cup“.

Realisierungen im Jahr 2025

- Die Verbandsrunde war eingeplant, es galt die geplanten 300 Verbandsspiele an den Terminen zu spielen, an denen es keine Verbandsspiele der Aktiven gab. Das war mitunter kein einfaches Unterfangen. Generell gelang das in unserem Bezirk jedoch gut, es gab allerdings dann doch 10 Spiele, die aus bestimmten Gründen leider abgesagt wurden. Das ist eine akzeptable Größe, im WTB-Bereich haben wir damit immer noch gut abgeschnitten.
- Der TC Bad Waldsee kam als neuer Ausrichter eines Turniers der Serie HTot dazu. Damit waren es wieder geplante vier Turniere HTot inkl. dem Faschingsturnier. Die weiteren Ausrichter dieser Turniere waren der TV Biberach-Hühnerfeld, die TA TSV Einsingen und unser badischer Nachbar, der TC Pfullendorf. Die Zahl der Teilnehmenden waren bei dieser Turnierform auch im Jahr 2025 rückläufig, es gibt ja auch eine große Anzahl dieser Turniere, teilweise auch 2x pro Wochenende. Das Turnier in Pfullendorf musste am Vorabend witterungsbedingt abgesagt werden.
- Das Mixedturnier fand 2025 zum 1. Mal in Altshausen statt. Die Resonanz, also die Teilnehmerzahl mit 11 Mixed-Paaren war gut. Es gab viele interessante Spiele, letztendlich setzten sich allerdings die Favoriten durch. Der TC Altshausen erwies sich als guter Gastgeber.
- Der Kessler-Cup (Doppelmeisterschaften der Damen und Herren) in Weingarten, wurden erneut Ende August ausgetragen. Waren es im Jahr zuvor viele Teilnehmer bei den Herren, sah es 2025 mit lediglich vier Herrenpaarungen sehr mau aus. Die Sieger wurden schnell mit wenigen Spielen ermittelt. Die Teilnehmerzahlen bei den Damen waren wieder sehr hoch. Allein vom benachbarten Verein TC Berg kamen vier neue Doppelpaare.

Planungen für 2026

Die Vorbereitungen für die kommende Saison sind abgeschlossen:



Württembergischer Tennis-Bund e.V.
WTB-Bezirk F Oberschwaben/Alb-Donau

BERNHARD WICKER

T: 0151-47154713
E: bernhardwicker@gmail.com

- **Verbandsspielrunde:** Wie in den Vorjahren findet sie wieder statt. Die 2. Meldephase für Mannschaften läuft noch bis zum 15. Februar 2026. Die erste Meldephase ist zum Zeitpunkt des Berichts noch nicht ausgewertet.
- **Turniere der Serie HToT (Hobby Tennis on Tour):** Drei Turniere sind wieder angesetzt. Der TC Bingen hat sich als neuer Ausrichter beworben. Die Turniere sind schon im Internet einsehbar. Das traditionelle Faschingsturnier beim TV Biberach-Hühnerfeld findet nicht statt. Folgende Termine stehen fest:
 - 02. Mai 2026 in Bad Waldsee
 - 31. Mai 2026 in Bingen
 - 28. Juni 2026 in Einsingen
- **Mixed Meisterschaften:** Bis dato hat sich kein Verein gemeldet, der das Turnier ausrichten möchte. Eine Meldung ist nach wie vor möglich. Bitte dazu dann eine Anfrage an den WTB senden oder an mich und ggf. auch an den Bezirksvorsitzenden. Der ausrichtende Verein müsste allerdings mindestens fünf Plätze haben.
- **Kessler-Cup:** Das Doppelturnier für Damen und Herren findet am 22. August 2026 in Weingarten statt.

Unser Ziel ist es, bei den Turnieren möglichst viele Spielerinnen und Spieler zu begeistern – bereits im letzten Jahr haben wir gute Erfahrungen gemacht.

Das sind die wichtigsten Informationen für die kommende Spielzeit. Ich wünsche Ihnen eine erfolgreiche Vorbereitung auf die neue Saison und freue mich – wie Sie sicherlich auch – auf eine reibungslose Saison 2026.

Mit sportlichen Grüßen,
Bernhard Wicker

Jahresbericht 2025

Fachberater für Lehrwesen – Bernd Elshof

Liebe Tennisfreunde,

der Lehrgang „Tennis-Assistent“ im Jahr 2025 fand wie die Jahre zuvor statt. Die Inhalte wurden in einen Theorieteil (der online stattfindet) und in einen Praxisteil aufgeteilt. Neu dabei war, dass der Onlinelehrgang als On-Demand Teil durchgeführt wurde, bei dem man selbständig die Theorieinhalte innerhalb von 5 Wochen durcharbeiten musste und mit einer abschließenden Onlineprüfung endete.

So boten wir im Bezirk F dieses Jahr den Praxisteil am Wochenende 15./16.März im WTB-Leistungszentrum in Biberach an. 48 engagierte Teilnehmer:innen erhielten einen Überblick über bekannte und aktuelle Entwicklungen im Tennis. Am Samstag wurden technische und taktische Grundfertigkeiten und -fähigkeiten der einzelnen Stufen des Play&Stay gelehrt, verschiedene Warm-Up und Staffelübungen gezeigt und die eigene Spielfähigkeit angeschaut bzw. korrigiert. Am Sonntag durften die Teilnehmer:innen in Stationen zahlreiche Übungs- und Spielformen in unterschiedlichen Feldgrößen durchspielen, bevor sie dann selbst in die Rolle des Trainers schlüpften und kleine Lehrproben abhielten.

Der Lehrgang zählt als Eingangsbaustein für die Ausbildung zum C-Trainer Leistungs- bzw. Breitensport. Er ist gleichzeitig als Informationslehrgang für Helfer im Verein gedacht. Zusammen mit meiner Vorgängerin und Bezirkstrainerin, Micki Kochendörfer, dem WTB-Urgestein Harro Hauselt und dem frisch gebackenen A-Trainer und ehemaligen Mannschaftskollegen Jakob Sude führte ich durch das abwechslungsreiche und interessante Programm. Die Altersstruktur war sehr gemischt (Jahrgang 1967 bis 2008), insgesamt waren es 18 Teilnehmerinnen und 30 Teilnehmer. Davon waren nach dem Lehrgang 37 bereit, in die Ausbildung gehen zu wollen, 21 davon in den Bereich Leistungssport, 16 in den Breitensport. Die restlichen Teilnehmer erhielten den Nachweis zum „Tennisassistent“ und können besser informiert ihre Vereine unterstützen.

Anzumerken ist: Der Tennisassistent ist keine Trainerlizenz, dieser Kurs schließt ohne Prüfung ab, gibt jedoch eine Einführung in alle Bereiche der Trainerausbildung.

Am 18./19.Oktober fand wie gewohnt die B- und C-Trainerfortbildung im Leistungszentrum in Biberach statt. Alle 68 Teilnehmer:innen fanden das Programm sehr spannend und abwechslungsreich. Das Thema der Fortbildung war „Tennis spielend lernen“. Diese Fortbildung ist auch ein Modul der B-Trainer Breitensport-Ausbildung und wurde von drei Teilnehmer:innen in Anspruch genommen.

WTB-Verbandstrainer Markus Knödel führte durch das Programm und präsentierte die Themen „Bewegungsbaustelle Tennis“, „Doppeltraining mit Großgruppen“ und „Praxis Stufe Rot“. Ihm zur Seite standen Micki Kochendörfer mit dem Thema „Technik- und Koordinationstraining in der Stufen Orange und Grün“, Mario Weise mit dem Thema „Athletiktraining“, Chris Efler mit dem Thema „Tennis spielend lernen – spielend Tennis lernen“, Harro Hauselt mit dem Thema „Taktiktraining in den Stufen Rot,

BERND ELSHOF

Fachberater für Lehrwesen

T: 0176 21125714

E: bernd.elshof@web.de

Orange, Grün“, Albert Ender mit dem Thema „Entwicklung Spieleröffnung“ und ich mit dem Thema „Athletiktraining spielend lernen“.

Herzlichen Dank an die hochkarätigen Referenten, die diese Fortbildung wieder einzigartig gemacht haben.

Gratulieren möchte ich den frisch gebackenen Trainerabsolventen 2025 aus unserem Bezirk.

Toll, dass ihr diesen Weg eingeschlagen und den ersten Schritt in eurer Trainerlaufbahn erklommen habt. Viel Erfolg bei euren kommenden Einsätzen als lizenzierte, ausgebildete Trainer.

Aus- und Fortbildungstermine im Bezirk F für 2026:

Neu: Lehrgang zum Kindertennisassistenten (KTA): Der KTA löst 2026 den bisherigen Tennisassistentenlehrgang ab und besteht auch aus zwei Blöcken. Der erste Lehrgangsteil findet ausschließlich online und der zweite Teil als reiner dreitägiger Praxislehrgang statt. Dieser Onlinelehrgang wird als On-Demand Teil durchgeführt, bei dem man selbständig die Theorieinhalte innerhalb von fünf Wochen durcharbeitet und mit einer abschließenden Onlineprüfung endet. Der Praxisteil ist nun einen Tag länger, um den Teilnehmenden noch mehr Praxisinhalte zu vermitteln. Dieser zusätzliche Tag beim KTA wird in der C-Trainer Ausbildung reduziert.

Aufgrund der hohen Nachfrage und des optimalen Standortes hier bei uns in Biberach finden 2026 drei Praxisteile statt.

Der erste Lehrgang fand am 23.-25.1.2026 statt und war mit 36 Teilnehmer:innen komplett ausgebucht.

Der zweite Lehrgang findet am 13.-15.3.2026 statt. Dieser ist bereits ausgebucht.

Der dritte Lehrgang findet am 23.-25.10.2026 statt. Hierfür gib es noch freie Plätze.

Fortbildungen B- und C-Trainer 2026 in Biberach

Auch für die Fortbildungen gibt es erfreuliche Nachrichten. 2026 finden aufgrund der hohen Nachfrage ganze drei Fortbildungen in Biberach statt:

27./28.März: Das Thema der Fortbildung ist „Praxismodul“.

28./29.März: Das Thema der Fortbildung ist „Erwachsene & Senioren“

17./18.Oktober: Das Thema ist „Tennis spielend lernen“

Für alle Fortbildungen gibt es noch freie Plätze.

Bedanken möchte ich mich recht herzlich bei allen, die zum erfolgreichen Gelingen der Lehrgänge beigetragen haben: Bei den tollen Referenten, den engagierten Bezirksratskolleg:innen, bei Marc Allmacher (WTB-Geschäftsstelle Lehrwesen) und bei der Pizzeria Hühnerfeld für die exzellente Verpflegung der Teilnehmer.

Ganz besonders bedanken möchte ich mich bei Micki, die mich weiterhin bei den Lehrgängen unterstützt und mir zur Seite steht, vor allem aber eine großartige Vorbereitung hinlegt, damit es den Teilnehmenden an nichts fehlt und wir so eine angenehme „Traineratmosphäre“ bieten können. Und bei Markus Knödel (WTB-Verbandstrainer) für seinen Einsatz, immer neue Ideen in die Aus- und Fortbildung einfließen zu lassen. Nicht zu vergessen bei Harro Hauselt, Jakob Sude und Chris Efler, die als langjährige WTB Aus- und Fortbilder ihr enormes Wissen immer so einbringen, dass die Lehrgänge erfolgreich werden.



Württembergischer Tennis-Bund e.V.
WTB-Bezirk F Oberschwaben/Alb-Donau

BERND ELSHOF

Fachberater für Lehrwesen

T: 0176 21125714

E: bernd.elshof@web.de

Ebenso ein großes Lob an alle Trainer:innen im Bezirk F für die herausfordernde, tägliche Arbeit auf und neben dem Platz.

Gerade wegen einem Überangebot an Freizeitaktivitäten heutzutage ist es wichtig, dass wir Trainer:innen eine Vorbildrolle übernehmen und die Leute zum und durch Tennis begeistern. Vor allem in Vereinen findet man Anschluss, Gleichgesinnte, soziale Kontakte, ein Zusammengehörigkeitsgefühl und das Erleben von Gewinnen und Verlieren. So sind Mannschaftsspiele und Turniere enorm wichtig für die sportliche und persönliche Weiterentwicklung.

Es ist ebenso unerlässlich für uns Trainer:innen, dass wir andere dazu motivieren, auch Verantwortung zu übernehmen und ggf. auch auf die Trainerschiene aufzuspringen. Falls ihr als Verein einen Trainer oder eine Trainerin sucht oder umgekehrt einen Verein sucht, könnt ihr euch jederzeit bei mir melden, vielleicht kann ich euch dann zusammenbringen.

Ganz herzlichen Dank an euch alle dafür.

Ich freue mich schon auf die kommenden Aus- und Fortbildungen im neuen Jahr, wünsche allen eine erfolgreiche, verletzungsfreie Saison und vor allem viel Spaß, Geduld und Kreativität beim Training geben.

Bernd Elshof

Fachberater für Lehrwesen

Jahresbericht 2025

Fachberater für Schule und Bildung – Konrad Späth

In 2025 fand in verschiedenen Bezirken die Aktion „Schultennis on Tour“ des WTB statt. Insgesamt nahmen ca. 200 Mädchen und Jungen in den Klassenstufen zwei bis vier an fünf Standorten teil. Unter anderem beteiligte sich die Hummelschule Bad Saulgau mit einer dritten und vierten Klasse. Erstaunlich war, dass mit gezielten Vorübungen die meisten Kinder nach kurzer Zeit einige Bälle über das Netz (Baustellenband) hin und her spielen konnten. Für alle gab es am Ende eine Goldmedaille für ihren Einsatz und die Freude beim Spiel mit der Filzkugel. Am Reinhold-Frank-Schulzentrum Ostrach hatten die Schüler:innen einer dritten und vierten Klasse ebenfalls viel Spaß an den Übungen und ersten Ballwechseln.

Durch diese Maßnahmen wurde die Motivation zur Kooperation mit den örtlichen Tennisvereinen und die Teilnahme beim Grundschulwettbewerb „Jugend trainiert“ gesteigert. Nachdem auf die Aktion durchweg positive Rückmeldungen kamen, standen bei der letzten Sitzung der Kommission Schule und Bildung die Teilnehmenden der Aktion positiv gegenüber. Es wurde beschlossen, dass bei Interesse in den Bezirken Schulen, Partnervereine und Termine gemeldet werden. Die Planung für eine sinnvolle Durchführung und die Materialien sind vorhanden.

Das neue Ausbildungsformat „Kindertennisassistent (KTA)“ löst die vorherige Tennisassistent:innen-Ausbildung ab und ist Voraussetzung für den Einstieg in die C-Trainer:innen-Ausbildung. Ferner ist die Planung eines „Praxisbuches mit dem Schwerpunkt Tennis in Großgruppen, schulrelevanten Themen und Einstieg in die technische Ausbildung geplant. Neben den KTA-Teilnehmenden sind vor allem auch die Sportreferendar:innen der Seminare, Sportstudierende, ehrenamtlich Engagierte und Schülermentor:innen Zielgruppe.

Zum Thema „Tennis in der Schule“ werden sehr viele Info-Seminare/Aus- und Fortbildungen angeboten. So finden zum Beispiel an den Lehrerseminaren in Stuttgart, Esslingen und Heilbronn „Schultennisseminare“ statt. Ich werde am Seminar in Weingarten an einem Nachmittag den angehenden Lehrern zeigen, dass man Tennis auch in der Großgruppe lehren kann. Zuschauer sind herzlich willkommen. Sobald der Termin feststeht, wird er im Newsletter des Bezirks veröffentlicht. Ein Lehrgang zum Kindertennis-Assistent findet vom 23.10. – 25.10.2026 in Biberach statt. Weitere Termine werden im BSP-LLZ Stuttgart-Stammheim angeboten. Interessant sind auch die Veranstaltungen zur FSJ-Sport-Ausbildung und die Schülermentoren-Ausbildung. Termine und Orte der Veranstaltungen findet man unter „Ausbildung“ auf der Internetseite des WTB.

Zum Schluss meiner Ausführungen möchte ich noch einmal betonen, dass Kooperationen mit Schulen und Kitas der beste Schlüssel zur Mitgliedergewinnung und nachhaltigen Vereinsführung sind. Erfolgreiche Kooperationen mit Bad Saulgauer Kindergärten und dem TC Bad Saulgau haben dies bestätigt. Deshalb ist es wichtig, dass die Vereine geeignete Kandidaten zu Aus- und Fortbildungen des



Württembergischer Tennis-Bund e.V.
WTB-Bezirk F Oberschwaben/Alb-Donau

KONRAD SPÄTH

Fachberater für Schule und Bildung

T: 07581-6975

E: konne_spaeth@yahoo.de

WTB schicken. Das Angebot ist sehr vielfältig. Vereine, die Interesse haben, mit einer Schule am „Schultennis on Tour“ teilzunehmen, können sie sich gerne bei mir melden.

Konrad Späth
Fachberater für Schule und Bildung



Württembergischer Tennis-Bund e.V.
WTB-Bezirk F Oberschwaben/Alb-Donau

JÜRGEN BÄRTE

Fachberater Turniere

T: 0172-8669936

E-Mail: turniere.bezF@wtb-tennis.de

Jahresbericht 2025

Fachberater Turniere – Jürgen Bärte

Für unsere Turnierspieler konnten wir auch in der vergangenen Saison in unserem Bezirk ein attraktives Angebot an Turnieren anbieten. Auch die Tendenz in der Wintersaison ist klar ansteigend. Im Aktiven-, Senioren und auch im Jugendbereich gab es somit ausreichend Gelegenheiten, sowohl im Einzel wie auch vermehrt bei Doppel-LK-Turnieren, LK-Punkte bei KO- oder auch Tagesturnieren zu sammeln.

Unsere traditionellen Sommer-LK-Turniere (im KO-Modus) in Burgrieden, Blaubeuren, Mengen, Leutkirch, Langenau und Wiblingen erfreuen sich nach wie vor großer Beliebtheit. Wieder bewährt hat sich auch die Austragung von Tagesturnieren zum Beispiel am Finaltag eines Aktiven Ranglistenturniers (siehe TC Ravensburg).

Weiterhin arbeiten wir daran, dass wir auch in der Wintersaison weitere Vereine als Ausrichter von LK-Tagesturnieren gewinnen: im Vorjahr bereits den TC Mittelbiberach (Tennisakademie Andre Maier) und den TC Bad Schussenried, in Frage käme ja nun auch der TC Laupheim in seiner neuen Halle. In der Sommersaison kam z. B. das Tagesturnier in Ochsenhausen neu hinzu. Wir hoffen auch dieses Jahr auf neue Vereine, die ein Tagesturnier anbieten wollen. Zu betonen auch die zahlreichen Turniere in der WTB Halle in Biberach (auch A6 Ranglistenturniere).

Für die Turnierleiter und die austragenden Vereine empfehlen wir, neue Oberschiedsrichter im eigenen Verein zu gewinnen. Die beliebten LK-Tagesturniere sind mit überschaubarem Aufwand zu organisieren.

Jürgen Bärte

Fachberater Turniere